

# Geschäftsergebnis 2018

## Vorsorgewerk Service Public



### Die Deckungsgrade haben gelitten

Nachdem wir in den vorhergehenden Jahren mit guten Ergebnissen die versicherungstechnischen Werte unserer Vorsorgewerke verbessern und erstmals seit längerer Zeit wieder mit der Bildung von Schwankungsreserven beginnen konnten, hat uns das Anlagejahr 2018 einen veritablen Rückschlag zugefügt. Die Vermögensanlagen haben so schlecht abgeschnitten wie seit Beginn der Finanzkrise 2008 nicht mehr. Wir wissen es alle, der dritte Beitragszahler – sprich die Anlagen – sind entscheidend für die berufliche Vorsorge. Unsere einzelnen Vorsorgewerke haben auf Grund des Abschlusses 2018 zwar alle gelitten, aber je nach Grösse und Struktur sehr unterschiedlich. Auch wenn es sich mit der Sicht per 31.12. nur um eine Momentaufnahme handelt und sich die Situation einen Monat später schon wieder anders präsentieren kann, zeigt uns das Ergebnis 2018 einmal mehr auf, wie wichtig es ist, für die Vorsorgewerke die nötigen Wertschwankungsreserven aufzubauen, damit nicht jedes schlechte Anlagejahr gleich zu einer Unterdeckung führt. Vor allen Leistungsüberlegungen muss dies das primäre Ziel sein.

### Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Kennzahl	31.12.2018	31.12.2017
Bilanzsumme (CHF 1'000)	2'593'468	2'725'598
Deckungsgrad	97.62%	102.47%
Technische Grundlagen	BVG 2015 / Periodentafeln	
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	1.00%	1.50%
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.25%	2.25%
Umwandlungssatz	5.90%	6.00%
Verrechnete Verwaltungskosten (CHF)	240	240
Anlagestrategie	Strategie 30	
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	11.43%	12.43%
Rendite Vermögensanlagen	-3.08%	8.37%
Anzahl Arbeitgeber	634	653
Anzahl Versicherte	13'872	14'119
Anzahl Rentner	4'890	4'729

### Jahresrechnung nach SWISS GAAP FER 26

#### Bilanz

Aktiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Flüssige Mittel	19'831	-
Vermögensanlagen	2'539'385	2'714'467
Immaterielle und Sachanlagen	-	2'002
Forderungen	29'464	9'130
Aktiven aus Versicherungsverträgen	4'788	-
<b>Total Aktiven</b>	<b>2'593'468</b>	<b>2'725'598</b>

Passiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Kontokorrent Bank	-	10'595
Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>	65'026	75'301
Passive Rechnungsabgrenzung	-	-174
Abgrenzung Aufwertung Liegenschaften ex-Comunitas <sup>2)</sup>	12'239	12'239
Arbeitgeberbeitragsreserven	4'626	4'574
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'336'854	1'325'235
Vorsorgekapital Rentner	1'200'826	1'202'217
Rückstellung für Grundlagenwechsel	18'012	12'022
Rückstellung Umwandlungssatz	15'477	20'263
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	1'712	-
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-
Wertschwankungsreserven	-	63'327
Unterdeckung	-61'303	-
<b>Total Passiven</b>	<b>2'593'468</b>	<b>2'725'598</b>

<sup>1)</sup> Zu zahlende Freizügigkeitsleistungen und Renten sowie allgemeine Verbindlichkeiten (inkl. Vorsorgewerkwechsel von Arbeitgebern).

<sup>2)</sup> Weiterführende Informationen sind der Seite 4 (Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung) zu entnehmen.

Das Vorsorgewerk Service Public, als eines der beiden grossen Werke innerhalb der Previs, weist per 31.12.2018 einen Deckungsgrad von 97.62% aus. Anlässlich der Herbstsitzung hat die Vorsorgekommission eine Verzinsung des Altersguthabens der aktiven Versicherten von 1% beim Stiftungsrat beantragt. Der Antrag erfolgte einstimmig. Basis für den Zinsentscheid sind jeweils: die Struktur des Versicherten- und Rentenbestandes, die Wahrung der Stabilität und die Kontinuität des Vorsorgewerkes und der Deckungsgrad zum Zeitpunkt des Entscheides. Mit dieser Verzinsung wurden die Altersguthaben entsprechend dem minimal vorgeschriebenen Mindestzins von 1% für das Jahr 2018 verzinst.

Mit 13'872 aktiven Versicherten ist der Bestand leicht tiefer als im Vorjahr (- 247). In der Bestandeszahl per 31.12.2018 werden erstmals die arbeitsunfähigen Versicherten nicht mehr mitgezählt. Das Vorsorgewerk zählt per 1.1.2019 sechs neue Anschlüsse mit gesamthaft 149 Versicherten. Auf der Rentenseite stehen 4'890 Destinatäre, d.h. es ist ein Anstieg um 161 Destinatäre zum Vorjahr zu verzeichnen. Der hier vorliegende Geschäftsabschluss wird der Vorsorgekommission anlässlich einer Sitzung zur Kenntnis gebracht.

## Strategie 2017-2021; Auswirkungen auf Stiftung und Vorsorgewerke

Unter anderem wurden folgende Massnahmen mit der Strategie 2017-2021 festgelegt:

- Der technische Zins wurde mit dem Jahresabschluss 2017 auf 2.25% gesenkt.
- Der Umwandlungssatz wird bis 2022 schrittweise von heute 5.9% (2018) auf einen Zielwert von 5.5% gesenkt.
- Die Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern soll mit einer deckungsgradabhängigen Zielverzinsung der Altersguthaben gemildert werden, welche im Jahr 2018 zum zweiten Mal angewendet wurde.
- Mit dem Jahresabschluss 2018 wurden erstmalig Rückstellungen für Verluste auf BVG-Altersrenten gebildet. Diese entstehen, wenn die reglementarische Leistung auf die Altersrente gemäss BVG angehoben werden muss.

## Zusammensetzung Vorsorgekommission

### Mitglieder 2018:

- Beat Moser (AG-Vertreter, Vorsitz)
- Marc Kaufmann (AG-Vertreter)
- Michel Tschan (AG-Vertreter)
- Katharina Botteron-Heitz (AN-Vertreterin)
- Stephan Oberli (AN-Vertreter)
- Barbara Schär (AN-Vertreterin)

## Erfolgsrechnung

	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
<b>Beiträge und Eintrittsleistungen</b>		
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	111'102	112'438
davon Sparbeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	95'576	93'917
davon Risikobeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	12'110	15'541
davon Verwaltungskosten (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	3'416	3'415
davon Beiträge aus Vorjahren	-	-3
davon Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserven	-	-432
<b>Beiträge von Dritten</b>	<b>10'939</b>	<b>8'116</b>
davon Einmaleinlagen (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	9'254	6'913
davon Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven	473	619
davon Zuschüsse aus dem Sicherheitsfonds	1'212	584
<b>Eintrittsleistungen</b>	<b>123'586</b>	<b>110'139</b>
davon Freizügigkeitsleistungen	110'601	108'021
davon Einlagen bei Übertritten von Versichertenbeständen	6'618	-
davon Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	6'367	2'118
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>	<b>245'628</b>	<b>230'693</b>
<b>Leistungen und Vorbezüge</b>	<b>31.12.2018 CHF 1'000</b>	<b>31.12.2017 CHF 1'000</b>
Reglementarische Leistungen	-114'751	-123'725
davon Renten (wiederkehrend)	-88'175	-88'110
davon Kapitalleistungen (einmalig)	-26'575	-35'615
<b>Austrittsleistungen</b>	<b>-152'496</b>	<b>-138'519</b>
davon Freizügigkeitsleistungen	-101'537	-114'441
davon Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-2'874	-3'606
davon Leistungen bei Austritt von Versichertenbeständen <sup>3)</sup>	-48'085	-20'473
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>	<b>-267'246</b>	<b>-262'244</b>
<b>Versicherungsteil</b>	<b>31.12.2018 CHF 1'000</b>	<b>31.12.2017 CHF 1'000</b>
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	245'628	230'693
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-267'246	-262'244
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'606	-2'592
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	1'651	-59'650
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-2'916	51'564
Auflösung (+) / Bildung (-) freie Mittel / Arbeitgeberbeitragsreserven	-197	55
Aufwand (-) / Ertrag (+) aus Teilliquidationen	1'194	-2'025
Verzinsung Sparkapital <sup>4)</sup>	-13'140	-18'906
Ertrag aus Versicherungsleistungen <sup>5)</sup>	4'835	6'014
Versicherungsaufwand <sup>6)</sup>	-9'003	-10'589
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>	<b>-37'587</b>	<b>-67'679</b>
<b>Erfolgsverwendung</b>	<b>31.12.2018 CHF 1'000</b>	<b>31.12.2017 CHF 1'000</b>
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-37'587	-67'679
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	-82'519	209'149
Verwaltungskosten brutto	-4'524	-4'547
<b>Zwischentotal</b>	<b>-124'630</b>	<b>136'923</b>
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven	63'327	-63'327
Veränderung Unterdeckung	61'303	-73'595

<sup>3)</sup> Kollektive Austritte, welche bei einem Austritt eines Arbeitgebers aus dem Vorsorgewerk erfolgen.

<sup>4)</sup> Position beinhaltet ebenfalls die Verzinsung des Vorsorgekapitals der EUF-Fälle.

<sup>5)</sup> Position beinhaltet Versicherungsleistungen der PK Rück aus Schadensverläufen Invalidität und Tod.

<sup>6)</sup> Position beinhaltet die Risiko- und Kostenprämie der PK Rück sowie Beiträge an den Sicherheitsfonds.

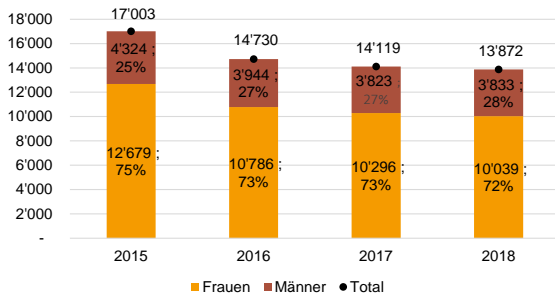
## Versicherte und Rentner

	2018	2017
Anzahl Versicherte	13'872	14'119
davon Frauen	10'039	10'296
davon Männer	3'833	3'823
Durchschnittsalter aktive Versicherte	45.31 Jahre	45.99 Jahre
Anzahl Rentner	4'890	4'729
davon Altersrenten	3'963	3'760
davon Invalidenrenten	272	290
davon Ehegattenrenten	554	568
davon Waisen-/Kinderrenten	99	111
davon übrige Renten	2	-
Durchschnittsalter Rentner (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	73.09 Jahre	72.35 Jahre

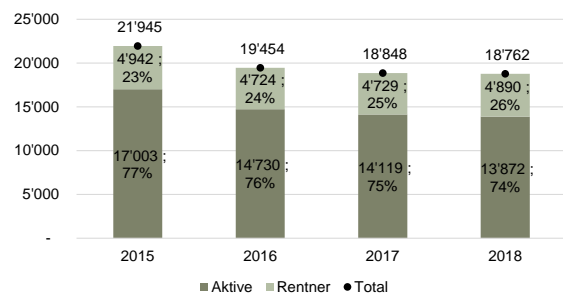
## Deckungsgrad nach BVV2

	2018	2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'336'854	1'325'235
Vorsorgekapital Rentenbezüger	1'200'826	1'202'217
<b>Zwischentotal Vorsorgekapital</b>	<b>2'537'680</b>	<b>2'527'452</b>
Rückstellung für Grundlagenwechsel	18'012	12'022
Rückstellung Umwandlungssatz	15'477	20'263
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	1'712	-
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-
<b>Zwischentotal technische Rückstellungen</b>	<b>35'201</b>	<b>32'285</b>
<b>Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (erforderliche Mittel)</b>	<b>2'572'881</b>	<b>2'559'737</b>
Wertschwankungsreserven	-	63'327
Freie Stiftungsmittel	-	-
Unterdeckung	-61'303	-
<b>Verfügbares Vorsorgevermögen</b>	<b>2'511'578</b>	<b>2'623'064</b>
Deckungsgrad konsolidiert (verfügbares Vorsorgevermögen in % der erforderlichen Mittel)	97.62%	102.47%

### Versicherte: Verhältnis Frauen / Männer

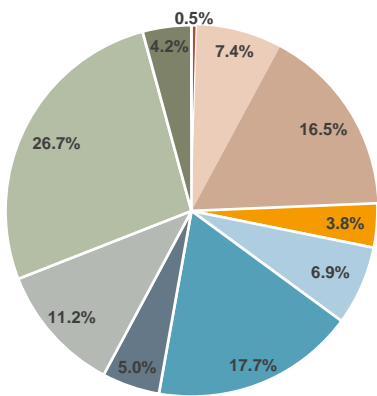


### Verhältnis Aktive / Rentner



## Jahresrendite und Entwicklung Deckungsgrad

	2018	2017	2016	2015	2014
Jahresrendite Strategie 30	-3.08%	8.37%	7.51%	0.79%	6.61%
Deckungsgrad	97.62%	102.47%	97.09%	95.37%	95.91%



Zusammensetzung Vermögensanlagen Strategie 30		Taktik 2018 in %	Strategie 2018 in %
Liquidität		0.5%	1.0%
Obligationen Inland		7.4%	8.0%
Obligationen Ausland		16.5%	20.0%
Wandelobligationen Global		3.8%	4.0%
Aktien Schweiz		6.9%	7.0%
Aktien Ausland entwickelt		17.7%	18.0%
Aktien Emerging Markets		5.0%	5.0%
Alternative Anlagen		11.2%	7.0%
Immobilien Schweiz		26.7%	26.0%
Immobilien Ausland		4.2%	4.0%

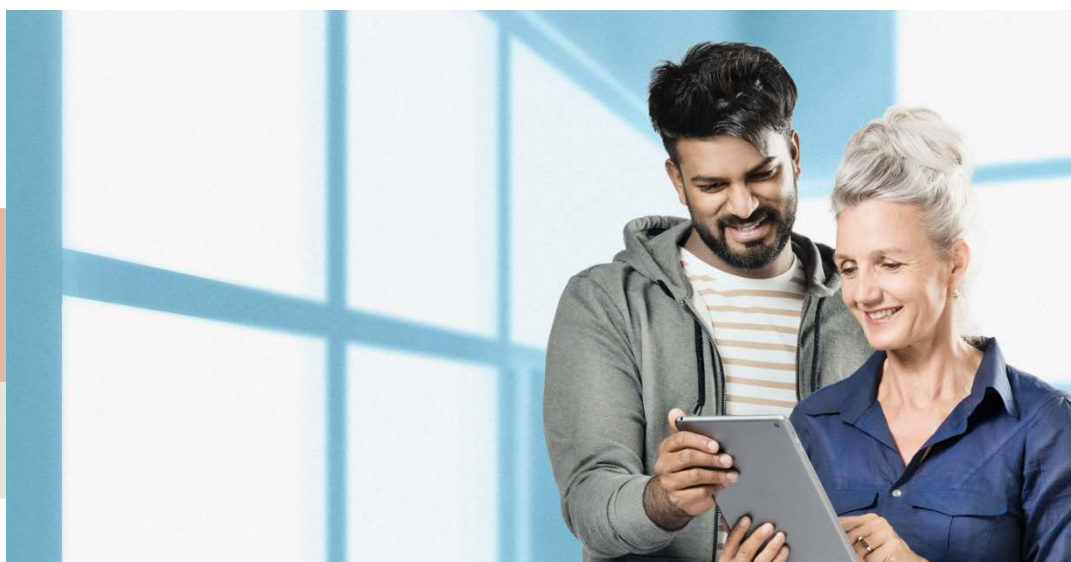
## Zusätzliche Angaben

### Teilliquidationen

Von den per 31.12.2018 gekündigten Anschlussverträgen trat in sieben Fällen der Tatbestand der Teilliquidation ein. Diese Teilliquidationen konnten noch nicht abgeschlossen werden, eine Akonto-Zahlung der Deckungskapitalien an die neuen Vorsorgeeinrichtungen ist jedoch erfolgt. Der kollektive Anspruch auf Rückstellungen per Bilanzstichtag wurde noch nicht transferiert.

### Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung

Mit Schreiben eines Rechtsanwalts vom 15. Februar 2018 ging bei der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht ein Gesuch um Wiederaufnahme und Aufsichtsbeschwerde ein. In dieser Eingabe wird gefordert, dass die Previs zu verpflichten sei, einen Teil des 2017 erzielten Aufwertungsgewinns bei den direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas einzig dem Vorsorgewerk Comunitas und nicht allen Vorsorgewerken gutzuschreiben. Da das Verfahren über den Abschluss 2017 hinaus andauerte, wurde dieser Anteil aus dem Ertrag aller Vorsorgewerke im Abschluss 2017 eliminiert und auf Stiftungsebene abgegrenzt. Die Abgrenzung beträgt 24.4 Millionen Franken.



Previs Vorsorge  
 Brückfeldstrasse 16 | Postfach | CH-3001 Bern  
 T 031 963 03 00 | F 031 963 03 33 | info@previs.ch | www.previs.ch

previs   
 Vorsorgen mit Durchblick